Beschlussvorlage

zu Punkt 10. für die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses (Amt Eiderkanal) am Dienstag, 18. November 2014

Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2014

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Gem. § 18 der Amtsordnung für Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 95 b der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein ist u. a. eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Ausgaben bei den einzelnen Produktsachkonten in einem Verhältnis zu den gesamten Ausgaben erheblichen Umfang geleistet werden müssen oder wenn Ausgaben für bisher nicht veranschlagte Baumaßnahmen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen.

Im lfd. Haushaltsjahr haben sich bei mehreren Produktsachkonten Veränderungen ergeben, die im vorliegenden 1. Nachtragshaushaltsplan berücksichtigt und erläutert werden.

Der Finanz- und Personalausschuss hat in seiner Sitzung am 10.11.2014 dem Amtsausschuss empfohlen, die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 mit dem dazugehörigen Nachtragshaushaltsplan in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Nähere Ausführungen erfolgen verwaltungsseitig mündlich während der Sitzung.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen sind dem beigefügten 1. Nachtragshaushaltsplan 2014 zu entnehmen.

3. Beschlussvorschlag:

Der Amtsausschuss beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 mit dem dazugehörigen Nachtragshaushaltsplan in der vorgelegten Fassung.

Im Auftrage

gez.
Jan Rüter

gesehen:
gez.

Raimer Kläschen
(Der Amtsvorsteher)

Anlage(n): 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2014